

Presse

Hearing im Parlament

24.12.10



Folgende Standpunkte wurden von Leo Steinbichler als parteiunabhängiger Agrarexperte beim Hearing im Parlament vertreten und eingebracht!

- Aktivierung des Feinkostladens Österreichs – Wo Österreich drauf steht, muss Österreich drin sein.
- Lebensmittelsicherheit, derzeit liegt der Selbstversorgungsgrad schon unter 100 %
- Beibehaltung des nationalen Milchkontingentes (zum Schutz der Bauern und Konsumenten)
- Erhebung des Anteils an Substituten und Kunstprodukten (Kunstkäse, Klebefleisch, Kunstzucker, usw.) in den Lebensmitteln
- Einrechnung der Arbeitszeit in künftige Fördermodelle
- Gerechte Verteilung der Ausgleichszahlungen – alles was als Bauerngeld ausbezahlt wird, muss im Bauernhof ankommen (derzeit kommt nur jeder 3. Euro im Bauernhof an)
- Endbürokratisierung in der Agrarverwaltung
- Lockerung und Anpassung der überzogenen bürokratischen Vorschriften auf den österreichischen Bauernhöfen an die EU (z.B.: Tierschutz, Anbindehaltung - Dänemark im Jahr 2026, Düngauflagen, usw.)

Leo Steinbichler ist überzeugt, dass es gelungen ist, mit diesem Hearing eine weit laufende Diskussion im Sinne der Bauern und Konsumenten gestartet zu haben.

Dateien:

 [Hearing im Parlament.pdf](#)

[<- Zurück zu: Presse](#)

© IG-Fleisch